

## ***Schiesssport-Infos Hirt Agence***

Redaktion: Hirt Agence. -Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich  
Tel: +41 44-492 20 30 - Mobil: +41 79-405 35 60 - E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

\*\*\*\*\*

### **41. Zürcher Unterländer Wyberschiessen in Hochfelden**

#### **„Wyberschützen“ trafen ins Schwarze**

wht. Die 41. Auflage des „Zürcher Unterländer Wyberschiessen“, organisiert vom Schiessverein Höri und ausgetragen in der Anlage von Hochfelden reihte sich nahtlos in die Liste der früheren erfolgreichen Veranstaltungen ein. Karin Koch (SV Dällikon) gewann den Ausstich in der Kategorie A (aktive und lizenzierte Schützinnen), Susi Fahrni (SV Dällikon) in der Kat. B (Hobbyschützinnen) und die „Knallfrösche“ aus Weiach gewannen den Gruppenwettkampf.

#### **Spass für alle**

Insgesamt 155 Schützinnen (35 Kat. A und 120 Kat. B) haben am 41. Zürcher Unterländer Wyberschiessen teilgenommen, das vom Schiessverein Höri unter der tadellosen Leitung von OK-Präsident Hans-Heinrich Gautschi durchgeführt wurde. Höri war bereits in den Jahren 1999 und 2000 durchführender Verein nachdem der Schiessverein Hochfelden in den Jahren 1987 und 1988 selber als Organisator aufgetreten war.

Teilnehmen konnten alle Frauen ab Jahrgang 2004 und älter, egal ob aktive Schützinnen (Kat. A mit Lizenz) oder als (mehr oder weniger) „schiessunkundige“ Damen (Kat. B). Seit 1993 wird in den beiden verschiedenen Kategorien rangiert. Geschossen wird mit Sturmgewehren 57 und 90 auf die Distanz von 300m, jeweils acht Schüsse auf die A-Scheibe mit Fünfereinteilung. In der Kat. A zwei Probe- und sechs Wertungsschüsse, in der Kat. B acht Schüsse, wobei die zwei schlechtesten Werte gestrichen werden. Bei Punktgleichheit im ersten Rang erfolgt ein Ausstich.

Die Schiessstände waren für einmal komplett in „Wyberhand“, alle Teilnehmerinnen hatten so richtig Spass, sowohl während dem Wettkampf als auch später im Schiesszelt. Es herrschte eine vergnügt fröhliche Stimmung, wohlgelaunte Schützentradiation eben.

#### **Treffsichere „Flintenwyber“**

Einmal mehr war das Erstaunen über die Treffsicherheit und die glänzenden Resultate der „Ladys“ gross. Sieben Schützinnen erzielten in der Qualifikation das Maximum von 30 Punkten (5x in der Kat. A und 2x in der Kat. B). Schliesslich doppelten im 1. Ausstich drei A-Schützinnen nochmals mit sechs Fünfern nach, sodass um den Sieg ein zweiter Ausstich nötig wurde. Derrmassen umstritten war der Kampf um die Auszeichnungen und Wanderpokale schon lange nicht mehr. Im Feld A trumpfte schliesslich Karin Koch vom SV Dällikon wiederum ganz gross auf und schoss zum dritten Mal in Folge das Maximum von 30 Punkten, eine phantastisch anmutende Glanzleistung. Elvira Cossu (SV Höri) mit 29 und Petra Buchs (MSV Wasterkingen) mit 28 Punkten machten den Kampf um den Tagessieg bis am Schluss geradezu dramatisch und folgten mit nur ganz knappen Abständen.

Zwei Ausstiche waren auch bei den „Hobbyschützinnen“ nötig, um die Siegerin zu ermitteln, nachdem die beidem Maximumschützinnen in der Qualifikation, Susi Fahrni (SV Dällikon) und Sandra Zwahlen (MSV Wasterkingen), mit je 29 Punkten erneut gleichauf

lagen. Fahrni schoss nochmals glänzende 29, Zwahlen 26 Punkte. Auffallend war schliesslich, dass in beiden Kategorien der Schiessverein Dällikon die Siegerinnen stellte. In der Gruppenkonkurrenz mussten die Furttalerinnen dagegen den „Knallfröschen“ aus Weiach, den Zweiten von 2014 und 2015, den Vortritt lassen.

### **Prominente Zaungäste**

Traditionsgemäss verfolgten eine Reihe von Ehrengästen die spannenden Wettkämpfe, darunter Nationalrätin Barbara Steinemann und Kantonsratspräsidentin Karin Egli. Beide mischten sich unter dem Motto „Mitmachen kommt vor dem Rang“ in die Reihe der aktiven Schützinnen. Neben dem Eidgenössischen Schiessoffizier Franz Walker, der Abteilungsleiterin Admin vom ZHSV, Regula Kuhn, dem Bülacher Bezirksschützenpräsident Stefan Guggisberg und Behördenvertretern aus Höri waren vom „Wyberschiessen-Kuratorium“ Fritz Kilchenmann (Regensberg), auch als ehemaliger Mitbegründer, Enrico Brandenberger (Wasterkingen) und Manfred Von Allmen (Niederhasli) zugegen. Sie konnten gemeinsam von einem wiederum erfolgreichen, gelungenen und ausgezeichnet organisierten „Wyberschiessen“ Kenntnis nehmen.

### **2018 nochmals der SV Höri**

Die Organisation des seit 1977 durchgeführten „Zürcher Unterländer Wyberschiessen“ wird jeweils für zwei Jahre abwechselnd in die Bezirke Bülach und Dielsdorf vergeben. Deshalb wird im nächsten Jahr nochmals der Schiessverein Höri als Anlassorganisator auftreten und Hochfelden wird nochmals die Anlage zur Verfügung stellen.

**Hochfelden. Zürcher Unterländer Wyberschiessen. Kat. A:** 1. Karin Koch (SV Dällikon) 30/30 im 1. Ausstich/30 im 2. Ausstich. 2. Elvira Cossu (SV Höri) 30/30/29. 3. Petra Buchs (MSV Wasterkingen) 30/30/28. 4. Gabriela Demuth (SG Weiach) 30/28. 5. Janina Schäfer (SV Hochfelden) 30/28. 6. Karin Klose (SG Weiach) 29. 7. Natascha Burgener (MSV Wasterkingen) 29. 8. Gaby Gadiant (SV Dällikon), 9. Marlies Solci (MSV Wasterkingen), 10. Sonja Neukom (SV Rüdlingen), 11. Iris Meier (SG Bassersdorf), 12. Brigitte Griesser (SG Weiach), 13. Melanie Solci (MSV Wasterkingen), alle 28 Punkte. -- 35 klassiert.

**Kat. B:** 1. Susi Fahrni (SV Dällikon) 30/29/29. 2. Sandra Zwahlen (MSV Wasterkingen) 30/29/26. 3. Tanja Schweizer (SV Embrach-Lufingen) 29. 4. Elsbeth Ziörjen (SG Weiach), 5. Hildegard Stecher (SV Boppelsen), 6. Ruth Merki (SV Bachs), 7. Elsbeth Albrecht (SV Hochfelden), 8. Bea Ruf (MSV Wasterkingen), 9. Sophie Baumgartner (SG Weiach), 10. Erika Vögele (SV Bachs), 11. Sonja Brusca (SG Weiach), 12. Cecile Rüdüsühli (SV Embrach-Lufingen), 13. Sonja Bolli (MSV Wasterkingen), 15. Esther Nägeli (SV Höri), alle 28 Punkte. -- 120 klassiert.

**Gruppen:** 1. SG Weiach „Knallfrösch“ 140 (Gabriella Demuth 30, Karin Klose 29, Brigitte Griesser 28, Heidi Eberle 27, Johanna Baumgartner 26). 2. SV Dällikon „Querschäger“ 138 (Karin Koch 30, Gaby Gadiant 28, Sandra Mayer 27, Rosmarie Marthaler 27, Uschi Widmer 26). 3. MSV Wasterkingen „Flintehäxe 3“ 136 (Sandra Zwahlen 30, Petra Buchs 30, Sonja Bolli 28, Stephanie Felder 24, Selina Solci 24). 4. MSV Wasterkingen „Flintehäxe 2“ 135. 5. SV Embrach-Lufingen „Eisbären-Ladys“ 134. 6. MSV Wasterkingen „Flintehäxe 1“ 133. 7. SV Bachs „Chlöpfhühner“ 132. 8. SV Höri „Höry-Lady“ 131.-- 21 klassiert.



Gruppenwettkampf (vl): Querschläger Dällikon (2), Knallfrösche Weiach (1.), Flintehäxe 3 Wasterkingen (3).



Kat. A: Elvira Cossu (2), Karin Koch (1.), Petra Buchs (3.)



Kat. B: Susi Fahrni (re) vor Sandra Zwahlen.



Spannung vor dem Ausstich.



Kurt Maag, nach Gold und Silber an den KMM als Funktionär, Nationalrätin Barbara Steinemann als Aktive und Wyberschiessen-Mitgründer Fritz Kilchenmann (vl).



Medaillen und Auszeichnungen.



Originelle Standarten.